

## 9. Peter Friedberg

Der letzte Mainzer Drucker der Inkunabelzeit ist Peter Friedberg. Nicht mehr große Folianten haben wir vor uns, sondern Quartbände bequemsten Formats, alle mit Titelblatt. Unsere Sammlung enthält nicht weniger als 13 seiner Drucke, die zumeist Schriften des Spanheimer Benediktiner-Abtes Johannes Trithemius enthalten.

a) 21. Juli 1494. *Johannes Trithemius*, Tractatus de laudibus S. Annae. 4°. H \*15 632, P. 173. Der Druck ist in der Sammlung in zwei Exemplaren vorhanden.

b) 1494. *Theodoricus Gresemundus*, Lucubrationum artium liberalium. Herausgegeben von Trithemius. 4°. HC \*8047, P. 176.

c) 1494. *Prosper*, Epigrammata de vitiis et virtutibus ex dictis Augustini. Herausgegeben von Trithemius. 4°. HC 13 422, P. 177.

d) 1494. *Johannes Trithemius*, De laude scriptorum. 4°. H \*15 617.

e) 1495. *Johannes Lamsheim*, De fraternitate rosarii. 4°. HC \*9847, P. 180.

f) 1495. *Johannes Trithemius*, De proprietate monachorum. 4°. HC \*15 619, P. 181.

g) 1495. *Johannes Trithemius*, De vanitate et miseria humanae vitae. 4°. HC \*15 635, P. 182.

h) 6. August 1498. *Johannes abbas Bursfeldensis*, Liber de triplici regione claustralium et de spirituali exercitio novitiorum. 4°. Nicht H \*15 618, P. 188.

i) o. J. *Johannes Trithemius*, Catalogus illustrium virorum. 4°. H \*15 615, P. 179.

k) o. J. *Johannes Trithemius*, Collatio de republica ecclesiae. 4°. HC \*15 630, P. 172.

l) o. J. *Johannes Trithemius*, De operatione divini amoris. 4°. HC \*15 636, P. 186.

m) o. J. *Johannes Trithemius*, De statu et ruina monastici ordinis. 4°. HC \*15 624, P. 169. In zwei Exemplaren vorhanden.

n) o. J. *Jacobus Wimpfeling*, Elegantiarum medulla. 4°. H \*16 156.

## 10. Donatdruck

Daß in der Klemmsammlung auch ein Bruchstück eines Donats vorhanden ist, ist besonders begrüßenswert. Ist dadurch doch ermöglicht, für das Studium der Geschichte der Buchdruckerkunst eine Probe dieser außerordentlich seltenen Drucke, die nur in Bruchstücken auf uns gekommen sind, zu zeigen. Wer diesen Donat gedruckt hat, wage

ich nicht zu entscheiden. Jedenfalls gehört er nach Mainz. Die erhaltenen Stücke sind Pergament.

a) o. J. *Donatus*, De octo partibus orationis. 2°. 30 Zeilen. Vorhanden ist nur ein Blatt, in der Mitte entzweigeschnitten = Kap. 27, Zeile 20 bis Kap. 29, Zeile 23.

Daß wir die Stadt Mainz in unserem Verzeichnis der Inkunabeln des Leipziger Buchmuseums vorangestellt haben, ist wohl verständlich und leicht erklärlich, da im Inkunabelsaal der Schausammlung des Museums Mainz den Reigen eröffnet. Die weiteren Druckorte der Inkunabelzeit reihen wir nun *alphabetisch* an, und zwar zunächst die deutschen Druckorte und dann die des Auslands.

## 2. AUGSBURG

## 1. Günther Zainer

Augsburgs erster Drucker ist Günther Zainer, ein Mann von nicht zu unterschätzender Bedeutung für die Anfänge des Buchdrucks. Er hat nicht nur in Augsburg Bahn gebrochen für die schwarze Kunst. Sein Streben und Arbeiten wirkt, insbesondere was das Holzschnittbuch betrifft, weit über Augsburgs Grenzen hinaus. Schrift wie Druck, Initiale wie Bildschmuck hat er mit seiner Offizin gemeistert wie kaum einer seiner Zeitgenossen. Daß es Heinrich Klemm gelungen ist, eine ganze Anzahl schönster Exemplare zusammen zu bringen, sei besonders erwähnt.

a) 12. März 1468. *Bonaventura*, Meditationes de vita Jesu Christi. 2°. H \*3557. P. 1520. Erster, voll-datierter Druck von Günther Zainer. Schon dieser Druck zeigt die Meisterschaft von Augsburgs erstem Drucker in jeder Beziehung. Type, Satz, Druck, Farbe, Papier, alles ist tadellos.

b) 30. April 1469. *Johannes Balbus*, Catholicon. 2°. H \*2255, P. 1521. Von diesem überaus seltenen Druck ist nur ein Blatt vorhanden.

c) 1469. *Johannes de Urbach*, Summa de sacramentis. 2°. H \*2124. P. 1522. Schönes, breitrandiges Exemplar.

d) 22. Jan. 1470. *Guilelmus Durandus*, Rationale divinatorum officiorum. 2°. H \*6472. P. 1523.

e) 11. Jan. 1471. *Rodericus Zamorensis*, Speculum vitae humanae. 2°. HC \*13 940. P. 1525.

f) 19. Nov. 1472. *Isidorus Hispalensis*, Etymologiae. 2°. H \*9273. P. 1532. Außerordentlich schön erhaltenes Exemplar dieses in Antiqua gedruckten Werkes. Ein zweites Exemplar bei Becher.

g) 7. Dez. 1472. *Isidorus Hispalensis*, De responsione mundi. 2°. H \*9302. P. 1533. Mit